



# Vivale Neuhegi

Seniorenzentrum in Winterthur

# Modernes Seniorenzentrum in Winterthur

Das Seniorenzentrum Vivale Neuhegi liegt im aufstrebenden Wohn- und Arbeitsquartier Neuhegi in Winterthur. Erst im August 2020 eröffnet, bietet das Vivale seinen Bewohnerinnen und Bewohnern eine moderne Infrastruktur in freundlicher Umgebung. Beim Neubau des Seniorenzentrums 2020 wurde für die verschiedenste Wäsche aus dem ganzen Betrieb auch eine Inhouse-Wäscherei geplant. Planung, Realisation und Schulung übernahm Schulthess.

## Umsorgt leben und wohnen

Das Seniorenzentrum Vivale Neuhegi ist das vierte und neuste Vivale der Reliva AG. Das im August 2020 eröffnete Seniorenzentrum ist gleichzeitig der grösste Vivale-Standort und umfasst sowohl Langzeitpflege als auch Kurzaufenthalte, eine Abteilung für Menschen mit Demenz und ein zweites Gebäude mit Alterswohnungen im Bau. Durch den Neubau sind Seniorenzentrum und dessen moderne Infrastruktur darauf ausgerichtet, die heutigen Bedürfnisse der Senioren und Seniorinnen zu erfüllen. So sind beispielsweise die meisten Zimmer Einzelzimmer mit eigener Nasszelle. Momentan befindet sich das Vivale Neuhegi in der Eröffnungsphase. Das heisst, die Abteilungen und Zimmer werden erst nach und nach geöffnet. Im Moment hat das Seniorenzentrum 40 Bewohnende, insgesamt wird es aber 121 Betten füllen können. Das Vivale Neuhegi liegt in einem freundlichen, aufstrebenden Wohn- und Arbeitsquartier, bietet den Bewohnenden verschiedenste Gemeinschaftsräume, Aktivierungstherapie, einen Physio- und Fitnessraum, einen Coiffeur, eine medizinische Podologie sowie attraktive Aussenflächen und ein öffentlich zugängliches Restaurant.

## Wäscherei-Neubau mit Schulthess

Aus dem ganzen Betrieb kommen wöchentlich 200 Kilogramm Wäsche bei 40 Bewohnenden zusammen: Kleidung der Bewohnenden, Berufskleidung, Reinigungstextilien wie Wischmoppbezüge und Mikrofasertücher, Vorhänge, Duvets und Pflegematerial. Nur die Flachwäsche wird extern gewaschen. Um diesen Wäscheberg effizient verarbeiten zu können, wurde beim Neubau des Seniorenzentrums auch eine Inhouse-Wäscherei realisiert. Da die Räumlichkeiten für eine Wäscherei noch nicht vorhanden waren, konnte das Vivale Neuhegi gemeinsam mit Schulthess die Wäscherei von Grund auf neu planen. So musste man entscheiden, wie gross die Waschmaschinen und Wäschetrockner sein sollten und ob sich mehrere kleine Maschinen mehr lohnen würden als wenige grosse. Dabei war das Ziel, dass die Wäsche effizient und ergonomisch verarbeitet werden kann. Auch die Kosten, die Umweltverträglichkeit und die Wirtschaftlichkeit seien wichtige Kriterien gewesen bei der Wahl des Wäschereitechnikabieters, erzählt die Leiterin Hotellerie, Isabella Schuler.



## Gesamtpaket von Schulthess

Isabella Schuler kennt Schulthess schon seit Jahren, denn bereits seit ihrer Ausbildung arbeitet sie mit Schulthess-Maschinen und ist sehr zufrieden damit. Da auch an anderen Vivale-Standorten mit Schulthess-Maschinen gearbeitet wird, machte es Sinn, denselben Lieferanten zu berücksichtigen. Da Schulthess-Maschinen alle Kriterien des Vivale Neuhegi erfüllten, wenig störungsanfällig und sehr einfach zu bedienen sind, setzte sich Isabella Schuler für den Neubau für eine Zusammenarbeit mit Schulthess ein. So plante und realisierte Schulthess die Wäscherei im Vivale Neuhegi zeitgleich mit dem Neubau und stellte eine komplette Wäschereinrichtung zur Verfügung. «Es ist toll, dass die ganze Einrichtung aus einer Hand kommt», findet Isabella Schuler. «Schulthess bietet eine sehr grosse Auswahl an und deckt so alles ab. Auch die Programme sind auf die Bedürfnisse unseres Betriebs angepasst.» Den Kundenservice von Schulthess schätzt sie ebenfalls sehr: Die meisten Mitarbeitenden seien schon seit vielen Jahren bei Schulthess und würden deshalb auch die Kunden gut kennen. Da der Kundenservice den ganzen Betrieb repräsentiere und die Qualität des Unternehmens auszeichne, sei das sehr wichtig.



<b>Gründungsjahr</b>	2020
<b>Besonderes</b>	Seniorenzentrum
<b>Mitarbeitende</b>	Hauswirtschaftsmitarbeitende 70%
<b>Kg Wäsche/Woche</b>	ca. 200 Kilogramm bei 40 Bewohnenden (Bei 121 Bewohnenden werden ca. 700kg/Woche erwartet)
<b>Textilien</b>	Kleidung der Bewohnenden, Berufskleidung, Reinigungstextilien (Wischmopps, Mikrofasertücher, Vorhänge, Duvets, Pflegematerial aus Textilien)